

Pädagogischer Spaziergang (PW)

Beschreibung des

Tools (wofür und wozu?)

Ein pädagogischer Spaziergang wird zur Bewertung verschiedener Umgebungen in Schulen und Vorschulen eingesetzt, um diese zu verbessern. Zunächst geht eine Gruppe von Lehrerinnen und Lehrern unter der Leitung eines Tourleiters durch die Räume und macht sich Notizen darüber, wie sie die Art der dort stattfindenden Aktivitäten aufnehmen. Anschließend wird über das interne und externe Umfeld diskutiert und darüber, wie es verändert und verbessert werden könnte. Begehungen wurden in verschiedenen

Kontexten mit multiprofessionellen Teams und mit Kindern unterschiedlichen Alters durchgeführt. Eine pädagogische Begehung ist in erster Linie ein Instrument für Lehrkräfte in verschiedenen Schultypen, um sich der Rolle des physischen Umfelds für das Lehren und Lernen bewusst zu werden und herauszufinden, wie es am besten entwickelt werden kann.





Anleitung (wie wird das Tool benutzt?)

Eine Gruppe von fünf Personen ist für einen pädagogischen Rundgang ausreichend. Lassen Sie die Teilnehmenden die Anweisungen lesen, bevor der Spaziergang beginnt. Der Moderator des Rundgangs wählt die Orte aus, an denen er anhalten möchte (fünf sind ausreichend), und erstellt Protokolle für jede Person (Protokollvorlagen auf der CoReD website). Die Bereitstellung von Grundrissen und Fotoausrüstung ist hilfreich. Der Ort kann ein Raum oder ein Korridor sein.

- Bitten Sie die Teilnehmenden an jeder Station der Begehung, sich 5-10 Minuten Zeit zu nehmen, um das Protokoll individuell auszufüllen: a) welche Lehr- und Lernaktivitäten dort am besten durchgeführt werden können, was b) positiv und unterstützend oder c) negativ oder einschränkend ist. Beispiele dafür sind Möbel und deren Platzierung, Ausrüstung und Technologie, Flexibilität, Sichtlinien, Zugänglichkeit, Größe, Akustik sowie Licht- und Luftqualität. Der letzte Punkt ist, d) Verbesserungen vorzuschlagen. Der Moderator macht Fotos.
- Versammeln Sie die Gruppe nach jeder Station zum Austausch von Notizen und Beobachtungen. Beginnen Sie mit den Aktivitäten und lassen Sie jeden kurz zu Wort kommen, dann gehen Sie zu den Möglichkeiten usw. über. Achten Sie darauf, dass die Teilnehmer abwechselnd als Erste etwas sagen. Der Moderator macht sich während der Diskussionen Notizen und sammelt anschließend die Protokolle ein.

CoReD Collaborative Redesign with schools

Pedagogical walk-through (PW)

Beschreibung (wie wird

analysiert?)

Pädagogische Spaziergänge bieten die Möglichkeit, die bestehenden Lernumgebungen zu erkunden und kollegiale

Überlegungen anzustellen, die zu neuen Lösungen und verbesserten Lernumgebungen führen können.

Im nächsten Schritt des Prozesses fasst der Moderator die Notizen aus den Protokollen zusammen. Diese Zusammenfassungen und die aufgenommenen Fotos werden dann einem einzigen Dokument zusammengefasst. Dieses zusammengetragene Material kann dann als Ausgangspunkt für die weitere Entwicklung

Stop 1: Please add

Activities

Positive/possibilities

Negative/limitations

Suggestions for improvements

Stop 2: Please add

Activities

Positive/possibilities

Negative/limitations

Suggestions for improvements

Zustätzliche Quellen:

Lernumgebung verwendet werden.

Ein Film, der begehbare Bewertungen mit verschiedenen Berufen und Schülern zeigt, ist verfügbar hier (auf Englisch)

Literature:

de Laval, Suzanne (2014). *Gåturer – metod för dialog och analy*s. Byggtjänst. Stockholm.

de Laval, Suzanne, Frelin, Anneli & Grannäs, Jan (2019) Ifous fokuserar - Skolmiljöer. Utvärdering och erfarenhetsåterföring i fysisk skolmiljö. Stockholm: Ifous.

Links to the project: https://ec.europa.eu/programmes/erasmusplus/projects/eplus-project-details/#project/2019-1-UK01-KA201-061954

Twitter: @ILEHIGSE1 #CollaborativeReDesignwithSchools

Contact: anneli.frelin@hig.se jan.grannas@hig.se



